

Das echte Hausarztmodell sichtbar machen

Die hawadoc AG möchte das echte Hausarztmodell für Patientinnen und Patienten besser sichtbar machen. Medswissnet, der Schweizerische Dachverband der Ärztenetze hat mit dem gleichen Ziel die Initiative «Hausarztmodell PLUS» gestartet. Ziel der Initiative ist es, das echte Hausarztmodell gegenüber anderen Versicherungsmodellen besser zu positionieren. Das kann in Zusammenarbeit mit Comparis erreicht werden.

Das Hausarztmodell ist das am häufigsten gewählte alternative Versicherungsmodell. Trotzdem stagniert das Wachstum. Andere Versicherungsmodelle versprechen ebenfalls eine koordinierte und darum bessere Gesundheitsversorgung. Ihnen fehlt aber meist die vertraglich geregelte Zusammenarbeit mit den Praxen. Gleichzeitig ist in vielen Regionen der Zugang zur Hausärztin oder zum Hausarzt bereits heute nicht mehr selbstverständlich. Ein knappes Gut also, das Wertschätzung verdient. «Hausarztmodell PLUS» zielt darauf ab, Versicherten im echten Hausarztmodell einen bevorzugten Zugang zur medizinischen Grundversorgung zu ermöglichen.

Die Umsetzung erfolgt in einer Zusammenarbeit mit Comparis. Patientinnen und Patienten finden dort Angaben dazu, welche Praxis Versicherte aus welchen

Versicherungsmodellen aufnimmt. Entsprechende Daten stellt die hawadoc AG zur Verfügung. Dazu hat sie die Praxen befragt, ob sie den Zugang zu ihrer Praxis für Versicherte im Hausarztmodell priorisieren möchten. Im Gegensatz zum bisherigen Patientenstopp können so differenzierte Angaben dazu gemacht werden, welche Patientinnen und Patienten aufgenommen werden. Wer dann beispielsweise auf Comparis bei der Prämiensuche seine Ärztin oder seinen Arzt auswählt, dem werden nur Versicherungsmodelle angezeigt, die von der Ärztin oder dem Arzt auch akzeptiert werden.

Die Umfrage der hawadoc AG hat ergeben, dass zahlreiche Praxen, nur noch Versicherte im Hausarztmodell aufnehmen möchten. Der neue Prämienvergleich ist dann ab Bekanntgabe der Prämien für das Jahr 2025 auf Comparis möglich.



Editorial



**Dr. med.
Irene Glauser
Ärztetzdelegation**

Das Hausarztmodell hat sich seit der Gründung vor 30 Jahren bewährt. Es gewährt eine qualitativ hochstehende und koordinierte Versorgung. Das Wachstum stagniert aber, weil andere alternative Versicherungsmodelle wie beispielsweise Telefon- und Apothekenmodelle auf den Markt gekommen sind. Sie werden oft von Patienten und Patientinnen gewählt, da sie noch kostengünstiger sind. Gleichzeitig gibt es in der Schweiz ein Mangel an Ärztinnen und Ärzten in der medizinischen Grundversorgung. Die Initiative «Hausarztmodell PLUS» will das Hausarztmodell als Qualitätsprodukt lancieren und den bevorzugten Zugang zur Grundversorgung garantieren.

FIRE ist die älteste und umfangreichste Forschungsdatenbank in der Schweiz. Sie enthält routinemässig erhobene hausärztliche Daten aus den elektronischen Krankengeschichten. Sie wurde 2009 vom Institut für Hausarztmedizin der Universität Zürich IHAMZ gegründet. Damit kann die Versorgungsqualität in der Schweizer Hausarztmedizin anhand von Qualitätsindikatoren dargestellt werden. Ausserdem werden die Ergebnisse in wissenschaftlichen Studien publiziert und die teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte erhalten mittels Feedback Unterstützung bei der kontinuierlichen Verbesserung ihrer eigenen Qualität. Machen Sie mit, wenn Sie eine FIRE-Schnittstelle in Betrieb haben.

Das Projekt FIRE entwickelt sich weiter

Vor drei Jahren lotete die hawadoc AG mit dem Institut für Hausarztmedizin der Universität Zürich IHAMZ Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit im Projekt FIRE aus. Daten aus Grundversorgerpraxen werden gesammelt und für wissenschaftliche Studien verwendet. Zwischenzeitlich wurde die Datensammlung neu konzipiert und es gibt Schnittstellen zu verschiedenen Praxis-Informationssystemen. Über diese gelangen die Daten aus den Praxen in anonymisierter Form direkt an das Institut für Hausarztmedizin der Universität Zürich IHAMZ, ohne dass den teilnehmenden Praxen Aufwand entsteht.

Neu werden für die teilnehmenden Praxen Auswertungen zu Behandlungsindikatoren chronischer Krankheiten erstellt. Spannend für das Hausarztmodell ist es, wenn wir solche Auswertungen für

möglichst viele Managed Care-Praxen erstellen und so die Qualität der in den Praxen durchgeführten Behandlungen mit eigenen Daten dokumentieren können. Wir bitten darum alle Praxen, die eine FIRE-Schnittstelle in Betrieb haben oder bereit sind mitzumachen, uns das mitzuteilen. Kosten entstehen den Praxen durch die Teilnahme keine.

Aktuell unterstützt die FIRE-Schnittstelle die folgenden Praxis-Informationssysteme.

- Aeskulap
- curaMED
- pexII
- siMed
- tomedo
- vitomed
(browserbasierte Lösung mit Labormodul)
- WinMed

Das FIRE-Projekt

Das Institut für Hausarztmedizin der Universität Zürich IHAMZ lancierte 2009 das FIRE-Projekt (Family medicine Research using Electronic medical records). FIRE ist eine Forschungsdatenbank. Über 400 Hausärztinnen und Hausärzte stellen medizinische Routedaten aus ihren elektronischen Krankengeschichten zur Verfügung.

Bewerbung Hausarztmodell

Die hawadoc AG ist vom Hausarztmodell überzeugt. Wir setzen uns damit seit 25 Jahren für die gute Zusammenarbeit in der Medizin ein. Ein Teil dieses Einsatzes sind Werbemittel für die Bewerbung des Hausarztmodells. Sie werden den Managed Care-Praxen von der hawadoc AG zur Verfügung gestellt. Das Angebot reicht von Broschüren bis zu Tablettenteilern. Die Werbemittel können Sie ganz einfach mit der Antwortkarte auf der Rückseite oder per E-Mail bestellen.

Mit den Broschüren und auf der Webseite www.doppelter-vorteil.ch kann kostenlos und unverbindlich eine Offerte für die Krankenversicherung im Hausarztmodell bestellt werden. Versicherte im Hausarztmodell profitieren doppelt: Von einer

koordinierten und darum besseren Behandlung sowie von Prämienrabatten.

Im September werden die Werbemittel aktualisiert und an die Praxen versendet. Gerade rechtzeitig, dass Sie mit den Prämien für 2025 bereit stehen. So können Sie Ihre Patientinnen und Patienten unterstützen bei der Wahl des echten Hausarztmodells.

Darüber hinaus entwickeln wir die Werbemittel laufend weiter, damit sie den aktuellen Bedürfnissen entsprechen. Eine grosse Frage ist die Digitalisierung. Dieser wollen wir uns mit einer Auslegeordnung annehmen, so dass unsere Werbemittel für die Bewerbung des Hausarztmodells fit für die Zukunft sind.

Qualitätszirkel der hawadoc AG

Die Organisation von Qualitätszirkeln ist typischerweise Aufgabe von Ärztenetzen. In Ergänzung dazu bietet die hawadoc AG eigene Qualitätszirkel an. Kürzlich konnten wir das Angebot um einen Online-Qualitätszirkel erweitern.

Im August 2023 hat der Online-Qualitätszirkel der hawadoc AG gestartet. Damit bieten wir allen eine Möglichkeit zur QZ-Teilnahme, denen zeitliche oder geografische Gründe einer QZ-Teilnahme im Weg stehen. Dank dem virtuellen Rahmen können sie unabhängig vom Ort am fachlichen Austausch teilnehmen.

Ein vergleichbares Online-Angebot gab es bis anhin nur mit dem Journal-Club. Dieser findet einmal pro Monat, am Donnerstagabend statt. In diesem Qualitätszirkel werden gemeinsam aktuelle Studien analysiert und interpretiert.

Ein weiterer Qualitätszirkel der hawadoc AG ist der Qualitätszirkel DocFit. Er findet alle zwei Monate, am Mittwochabend in den Seminarräumen am Garnmarkt statt. Er besteht aus einer konstanten Gruppe, die sich im persönlichen und vertraulichen Rahmen über praxisrelevante Themen austauscht.

Die QZ-Angebote der hawadoc AG sollen keinesfalls in Konkurrenz zu Angeboten der Ärztenetze stehen. Sie richten sich an Ärztinnen und Ärzte, die keinen geeigneten Qualitätszirkel gefunden haben oder keinem Ärztenetz angeschlossen sind.



Nächste QZ-Daten

Online-Qualitätszirkel

19. Juni 2024, 19.15 - 20.30 Uhr
10. Juli 2024, 19.15 - 20.30 Uhr
11. September 2024, 19.15 - 20.30 Uhr
30. Oktober 2024, 19.15 - 20.30 Uhr

Qualitätszirkel DocFit

3. Juli 2024, 19.15 - 20.45 Uhr

Journal-Club

23. Mai 2024, 19 - 20 Uhr
4. Juli 2024, 19 - 20 Uhr
22. August 2024, 19 - 20 Uhr
26. September 2024, 19 - 20 Uhr
24. Oktober 2024, 19 - 20 Uhr
21. November 2024, 19 - 20 Uhr
12. Dezember 2024, 19 - 20 Uhr

Interessiert? Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Alle Informationen zum Journal-Club finden Sie auch auf unserer Webseite.



Kurz notiert

Rücktritt Urs Zehnder

An der Generalversammlung vom 7. März 2024 wurde der Verwaltungsrat für eine weitere Amtsperiode gewählt. Urs Zehnder stellte sich nicht mehr zur Wahl und trat aus dem Verwaltungsrat zurück. Urs Zehnder hat über zehn Jahre aktiv im Verwaltungsrat mitgewirkt. Wir danken ihm für seinen langjährigen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

NetMed-Vertrag mit Sanitas

Auf den 1. Januar 2023 wurde mit Sanitas ein neuer Managed Care-Vertrag abgeschlossen. Dieser wurde nun um einen zusätzlichen Parameter betreffend das Medikamenten-Management ergänzt. Wie bereits in anderen Verträgen, gibt es nun auch mit Sanitas die Möglichkeit für Auswertungen zu Potentiell inadäquater Medikation PIM und Polymedikation.

Erfahrungsaustausch für Praxen im Chronic Care-Programm

Am 27. März 2024 fand ein Erfahrungsaustausch für die Medizinischen Praxisassistentinnen und Medizinische Praxiskoordinatorinnen aus Praxen im Chronic Care-Programm statt. Diabetes Typ 2 und deren Begleitung wurde von einer Endokrinologin und ihrer Medizinischen Praxiskoordinatorin auf praxisbezogene Art und Weise erklärt.

Schnuppern für die KV-Lehre

Die hawadoc AG bietet interessierten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, für die KV-Lehre zu schnuppern. Eine Schnupperlehre ist eine gute Möglichkeit, den Beruf und die Firma genauer kennen zu lernen. Die Jugendlichen arbeiten aktiv mit und sehen verschiedenste Arbeitsbereiche. Interessierte können sich an Jasmin Truppe, Leiterin Trustcenter und Beratung per Telefon oder E-Mail an jasmin.truppe@hawadoc.ch wenden.

Managed Care-Kampagne

Versicherte im Hausarztmodell profitieren gleich doppelt: Von einer koordinierten und darum besseren Behandlung sowie von Prämienrabatten. Informieren Sie Ihre Patientinnen und Patienten über das Hausarztmodell. Wir unterstützen Sie dabei und stellen Ihnen die nötigen Werbemittel zur Verfügung.

Wecken Sie die Aufmerksamkeit für das Hausarztmodell.

- Hängen Sie das Plakat an einer gut sichtbaren Stelle auf.
- Präsentieren Sie die Broschüren und die Tablettenteiler am Empfang.
- Legen Sie das «Am Puls» zu den Zeitschriften im Wartezimmer.
- Verwenden Sie die Tragtaschen und Tablettenteiler bei der Medikamentenabgabe.
- Geben Sie bei Bedarf Taschentücher ab.

Informieren Sie über das Hausarztmodell.

- Die Broschüre gibt einen Überblick und enthält eine Antwortkarte zur Bestellung einer unverbindlichen Offerte für das Hausarztmodell.
- Die Zeitschrift «Am Puls» enthält weitere wichtige Informationen zum Hausarztmodell.

Im August versenden wir Broschüren und Plakate. Die Werbemittel können mit untenstehender Antwortkarte bestellt werden. Alle Informationen sind auch unter www.doppelter-vorteil.ch zu finden.



Broschüre «Gut betreut im Hausarztmodell»

Bestellung Werbemittel

Ich bestelle die folgenden Werbemittel.

	Deutsch	Italienisch
Broschüre «Gut betreut im Hausarztmodell» Bund mit 50 Stück	_____	_____
Plexiglassteller zur Präsentation der Broschüren (mit Einlageblatt)	_____	_____
Einlageblatt für Plexiglassteller zur Präsentation der Broschüren	_____	_____
Plakate «Gut betreut im Hausarztmodell» Set mit 2 Stück, A3	_____	_____
Aufkleber «Bis 30. November ins Hausarztmodell wechseln» 16.8 x 4.4 cm	_____	_____
Zeitschrift «Am Puls» Bund mit 8 Stück	_____	nicht verfügbar
Tragtasche «Gut betreut im Hausarztmodell» Schachtel mit 250 Taschen	_____	nicht verfügbar
Tablettenteiler «Gut betreut im Hausarztmodell»	_____	_____
Taschentücher Schachtel mit 9 Stück	_____	_____

Kontaktperson _____

Telefon / E-Mail _____

Praxisstempel _____

Senden Sie uns diese Antwortkarte per Fax an 052 235 01 77 oder per E-Mail an hawadoc@hawadoc.ch.